



BELEUCHTUNGSKONTROLLEN MIT WARNWESTENAKTION AM LINDENPLATZ

Veröffentlicht am 19.11.2020 um 10:00 Uhr

Am Mittwochabend (18.11.2020) kontrollierte das 2. Polizeirevier am Lübecker Lindenplatz die vorschriftsmäßige Beleuchtung an diversen Fahrrädern. Gemeinsam mit dem Sachgebiet Prävention der Polizeidirektion Lübeck wurden im Rahmen des Präventionskonzeptes zur Reduzierung von Radfahrunfällen dabei auch über 500 kostenlose, reflektierende Warnwesten der Lübecker Verkehrswacht an die Radler verteilt, damit diese im Dunkeln noch besser erkannt werden.



In der Zeit von 16.00 bis 19.00 Uhr überprüften die Beamten insgesamt 225 Radfahrende im Bereich des Lindenplatzes, der Hansestraße und der Puppenbrücke. 80 mündliche Verwarnungen wurden ausgesprochen, 49

/ Foto: Werner Schnetzer/Pixabay

Ordnungswidrigkeitenanzeigen und diverse Kontrollberichte gefertigt. Hauptbeanstandungsgründe waren fehlende oder nicht funktionierende Beleuchtung und das Befahren des Radweges in falscher Richtung. Das Fahren ohne Licht und die falsche Radwegbenutzung werden mit einem Verwarnungsgeld von 20 Euro belegt. Gesund und unbeschadet mit dem Rad am Ziel ankommen: Unbezahlbar!

Viele Radler waren bereits vorschriftsmäßig mit Licht, Reflektoren, Klingel und Fahrradhelm unterwegs. Diejenigen, die nicht gut zu erkennen waren, erhielten kostenlos eine reflektierende Warnweste. Im Rahmen des Präventionskonzeptes hat die Lübecker Verkehrswacht 500 dieser Westen kostenfrei zur Verfügung gestellt, um die Erkennbarkeit von Radfahrenden noch mehr zu steigern. Im Gegensatz zu dunkel gekleideten Radlern, die erst in einer Entfernung von 25-30 Metern im Blickfeld erscheinen, werden Radfahrende mit reflektierender Warnweste bereits in einer Entfernung von 140 Metern erkannt. Je mehr Bürgerinnen und Bürger in der Hansestadt mit Warnwesten Fahrrad fahren, desto mehr sinkt die Gefahr an Unfällen mangels Erkennbarkeit. Die Maßnahme dient als weiterer wichtiger Baustein, um das Hauptziel, die nachhaltige Reduzierung von Fahrradunfällen in Lübeck, zu erreichen. Getreu dem Grundsatz: Gemeinsam sicher Rad fahren in Lübeck.